

## SONSTIGE

### Frieden fängt klein an – Bremer Schülerinnen und Schüler präsentieren Ergebnisse im Rathaus

23.03.2017

Zum neunten Mal hatte der Verein 'Friedenstunnel - Bremen setzt ein Zeichen' zum Projekt 'Frieden fängt klein an' eingeladen. Bürgermeister Carsten Sieling, der die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat, begrüßte heute (23. März 2013) die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zur Präsentation ihrer Ergebnisse im Bremer Rathaus. Regina Heygster, Vorsitzende des Vereins, führte durch das Programm. Auch Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Religionsgemeinschaften nahmen an der Veranstaltung teil.



Frieden fängt klein an: Bürgermeister Sieling begrüßt die Gäste in der Oberen Halle

In seiner Ansprache erinnerte der Bürgermeister, dass Frieden nicht selbstverständlich ist. "In Deutschland erleben wir nun schon seit sieben Jahrzehnten, dass Frieden möglich ist. Eine so lange Friedensperiode gab es in Europa noch nie. Doch wir dürfen nie vergessen, Frieden ist nicht selbstverständlich, er ist ein kostbares Gut, für das wir uns immer einsetzen müssen. Ich kann Euch versichern, dass ich alles tun werde, damit wir auch in Zukunft in einem friedlichen und demokratischen Europa leben können. Ich danke allen, die sich in dem Projekt Friedenstunnel engagieren und Euch, liebe Schülerinnen und Schülern, dass Ihr Euch mit dem Thema Frieden auseinandergesetzt habt."

Die Jugendlichen hatten sich im Rahmen des Projektes mit den Themen "Frieden, Verständigung, Vielfalt und Toleranz" beschäftigt. Entstanden sind ganz unterschiedliche Beiträge, die mit großer Begeisterung in der Oberen Halle gezeigt wurden. So präsentierten unter anderem die Schülerinnen und Schüler der Vorklasse der Gesamtschule Bremen-Ost ihr Lied "Glücklich bin ich gerne", das sie mit Unterstützung von vier Schülerinnen der Oberstufe erarbeitet hatten. Die achte Klasse der St. Johannis Schule hat sich mit der Barmherzigkeit im Islam beschäftigt. Ihr selbst gedrehtes Video mit der Leitfrage "Wie steht der Islam zum Thema Gewalt?" hat eine klare Botschaft: Vorurteile – nein danke!

Musikalisch wurde die Veranstaltung von den Friedensklänge-Musikern Franz Fendt und Dieter Weische begleitet.



Schülerinnen und Schüler der Vorklasse der Gesamtschule Bremen-Ost präsentieren ihr Lied "Glücklich bin ich gerne"

#### **Friedenstunnel – Bremen setzt ein Zeichen e.V.**

"Frieden fängt klein an" ist Bestandteil der inhaltlichen Arbeit, die seit vielen Jahren die Umgestaltung des Remberti-Tunnels in den Friedenstunnel begleitet. "Es ist uns eine Herzensangelegenheit, auch mit Kindern und Jugendlichen zum Thema Frieden und Verständigung zu arbeiten", betont Regina Heygster. Veranstaltungen, Vorträge und Unterrichtseinheiten gehören zum Angebot des Vereins.

2008 fand die Aktion 'Frieden fängt klein an' zum ersten Mal statt. Mittlerweile haben über 5.000 Kinder und Jugendliche ihren Vorstellungen von Frieden Ausdruck verliehen.

Kontakt Friedenstunnel – Bremen setzt ein Zeichen e.V.

Regina Heygster, Telefon: 0178-1744064

[www.friedenstunnel.de](http://www.friedenstunnel.de) ➔

Fotos: Senatspressestelle